

Amtsgericht

Stark umrandetes Feld nicht ausfüllen
Zutreffendes ankreuzen

PLZ, Ort

Ich habe Beratungshilfe gewährt Herrn / Frau _____ in der Zeit vom / am _____
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Berechtigungsschein ist beigelegt. Antrag auf nachträgliche Bewilligung der Beratungshilfe ist beigelegt.

Über die in RVG-VV Nr. 2500 bestimmte Gebühr hinaus habe ich Zahlungen von einem Dritten nicht,
 in Höhe von _____ EUR erhalten.

Angaben zu § 9 BerHG i. V. m. § 58 Abs. 1 RVG:

Der Gegner ist verpflichtet, die Kosten zu erstatten: nein; ja; Name und Anschrift sowie die Begründung der Erstattungspflicht ergeben sich aus der Anlage.

Die Beratung ist in ein gerichtliches / behördliches Verfahren in meinem Mandat übergegangen (RVG-VV Nr. 2503, Anm. Abs. 2):

nein, ja, bei

Gericht, Behörde	Ort	Aktenzeichen
------------------	-----	--------------

Ich beantrage, nachstehend berechnete Gebühren und Auslagen, deren Entstehung ich versichere, festzusetzen und auszuzahlen durch Überweisung auf folgendes Konto: Konto-Nr.: _____

bei: _____ BLZ: _____ zum Geschäftszeichen: _____

Ort, Datum

Rechtsanwalt / Rechtsanwältin

Kostenberechnung (nach RVG)

Bezeichnung	Vergütungsverzeichnis Nummer(n)	Betrag EUR	festzusetzen auf EUR
Beratungsgebühr	2501		
	2502		
Geschäftsgebühr <i>Meine Tätigkeit bestand in:</i>	2503		
	2504-2507		
Einigungs- und Erledigungsgebühr <i>Inhalt bzw. Darstellung der Erledigung ergeben sich aus der Anlage</i>	2508		
Entgelte für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen	Einzelberechnung 7001		
	Pauschale 7002		
	Summe		
Umsatzsteuer auf die Vergütung	7008		
	Summe		
abzüglich Zahlungen gemäß § 9 BerHG i. V. m. § 58 Abs. 1 RVG			
zu zahlender Betrag			